

Heute möchte ich mich nach meinem Urlaub und einigen Terminen, zurückmelden. Mein Thema heute: Inklusion in Thüringen, Schwerpunkt der Hauptbahnhof in Erfurt. Lieber Herr Bausewein, OB der Partei SPD, sollte hier mal richtig aktiv werden und aufräumen.

Letzte Woche war ich als Ehrenamtlicher Richter beim Sozialgericht in Gotha aktiv, es sollten 5 Verhandlungen stattfinden, davon fielen 2 Verhandlungen auf eine Person aus Erfurt. Nicht weiter schlimm, sollte man denken, nun diese Person ist aber an einem Elektrischen Rollstuhl gebunden. Jetzt denkt jeder, auch nicht weiter schlimm, aber falsch gedacht, mir wurde mitgeteilt, dass diese zwei Verhandlungen ausfallen werden, da der Kläger leider das Sozialgericht nicht erreichen wird.

Der Grund hierfür schlägt einem fast den Boden aus allen Fässern, „Der Kläger kann nicht nach Gotha, da sein Regionalzug, der für E-Rollstühle geeignet ist, von Gleis 3 startet. Hier ist jedoch seit Monaten der Lift defekt und der Kläger kann somit den Zug nicht betreten“. Es wird noch schöner, „Ein ICE der als Ausweichmöglichkeit angeboten wurde, konnte ebenfalls nicht genommen werden, Grund hierfür, der Rollstuhlfahrer hätte eine Zusteighilfe in der Form eines Manuellen Rollstuhllifters, vorbestellen müssen, da dass Personal zur Bedienung geordert werden muss“.

Bedeutet, der Kläger hätte im Vorfeld wissen müssen, dass der Zug von Gleis 3 fährt, weiter, dass der Lift auf Gleis 3 defekt ist und anschließend sich selbst um die Ausweichmöglichkeit bemühen müssen, selbst den Rollstuhllifter bestellen sollen, um seine Termine beim Sozialgericht zu erreichen.

Die Ausrede, dass Personal erst bestellt werden muss, ist im Übrigen eine Lüge der DB, ich selbst habe viele Jahre als Sicherheitsfachkraft bei und für die DB gearbeitet, alle Sicherheits- und Servicekräfte, sind in die Bedienung dieser Geräte eingewiesen und geschult. Ich denke an diesem Tag, hatte schlicht keiner, der vor Ort Protagonisten, Lust und Laune dem Mann zu helfen.

Dieser Umstand ist so unhaltbar und zugleich ein Armutszeugnis für die Stadt Erfurt, hier sollte dringend vom OB reagiert werden, oder sind wir beim HBF schon in AFD-Hand? Wer weiß, Herr Höcke mag Menschen mit Einschränkungen ja nicht, laut seinem Sommerinterview.

In diesem Sinne, euer Markus Reinders.

Teilen hilft und Helfen ist Bürgerpflicht.